

## Westheim verliert Kellerduell

Kreisklasse Nordwest: 1:3 gegen Lützelburg

**Westheim** Durch eine 1:3-Heimniederlage im Nachholspiel gegen den TSV Lützelburg sind die Chancen der SpVgg Westheim auf den Klassenerhalt in der Fußball-Kreisklasse Nordwest weiter gesunken.

● **SpVgg Westheim – TSV Lützelburg 1:3** (1:2). Die SpVgg machte von Anfang an Dampf, konnte jedoch ihre Chancen nicht nutzen. Auf der Gegenseite senkte sich eine verunglückte Flanke von Matthias Almer zum 0:1 ins Netz (25.). Zehn Minuten später gelang Florian Eisenkolb der Ausgleich. Eine Minute vor dem Pausenpfiff mussten die Westheimer einen zweifelhaften Foulelfmeter hinnehmen, den Rainer Buxeder zum 1:2 verwandelte. Im zweiten Durchgang bemühte sich das Schlusslicht, doch es sprang nichts Zählbares dabei heraus. Ein Konter, abgeschlossen von Stefan Saliger, besiegelte zehn Minuten vor dem Ende die Niederlage. – **Zuschauer:** 70. – **Reserven:** abgesagt. (AL)



Eine bittere 1:3-Niederlage musste die SpVgg Westheim (am Boden Spielertrainer Markus Ullmann) gegen den TSV Lützelburg (obenauf Alexander Stürzenhocker) hinnehmen. Foto: Andreas Lode

## Fußball kompakt

### B-KLASSE NORDWEST

#### Neun Tore in einem packenden Nordderby

● **SV Ehingen/Ortlf. – TSV Ellgau 5:4** (2:2). Im ersten Punktspiel nach der Winterpause spielten beide Teams voll auf Angriff. Ehingen war die erste halbe Stunde spielbestimmend und kam durch einen Doppelschlag von Tobias Schmidbauer (18./22.) zum 2:0. Die Gäste nutzten Unsicherheiten in der SVE-Abwehr durch Johann Schafnitzel (36.) und Matthias Kwoczalla (44.) zum 2:2-Pausenstand. Nach dem Wechsel ging es Schlag auf Schlag. Hans Stallinger traf zum 3:2 (54.), Erdal Yalcin antwortete mit dem 3:3 (57.). Tino Thönelt (65.) und Tobias Dennerlöhner (72./Foulelfmeter) sorgten mit ihren Treffern zum 5:3 für die Vorentscheidung. Die Ellgauer Bemühungen wurden mit dem 5:4 durch Matthias Kwoczalla (76.) belohnt. – **Zuschauer:** 110. – **Reserven:** 0:2. (ksl)



Zwei Treffer erzielte Ehingens Tobias Schmidbauer (links), der hier von Ellgauer Spielertrainer Erhan Yalcin bedrängt wird. Foto: Karin Tautz

### A-KLASSE AUGSBURG 3

#### SV Cosmos Aystetten vergibt höheren Sieg

● **ASV Hiltenfingen II – SV Cosmos Aystetten II 0:2** (0:1). Die Gäste gewannen auf tiefem Boden verdient durch Tore von Zataj (40.) und Diessner (49.). Cosmos hätte aufgrund der Chancen höher gewinnen können. (AL)



Martin Wiesmüller vom TSV Dinkelscherben (rechts) konnte seinen Meitinger Gegenspieler Andreas Kaiser nicht am Flanken hindern.

Fotos: Karin Tautz

# Tabellenführer wird entzaubert

Bezirksliga Nord TSV Meitingen bezwingt TSV Dinkelscherben mit 2:0

VON KLAUS HEICHELE

**Meitingen** Mit einem 2:0-Sieg hat der TSV Meitingen den Aufstiegschancen des Tabellenführers TSV Dinkelscherben in der Fußball-Bezirksliga Nord einen gewaltigen Dämpfer verpasst.

Bemerkenswertes gab es bei beiden Mannschaften bereits vor dem Anpfiff in das Fußballjahr 2011 zu vermelden: Die Gastgeber liefen zwar in neuen Trikots, aber zur großen Überraschung ohne ihren etatmäßigen Kapitän Denis Bujia im Lechauenstadion ein. Dieser bekam vom Trainer Ivan Konjevic eine Denkpause verordnet. Sein Pendant Herbert Wiest konnte wenigstens die angeschlagenen Stammkräfte Torhüter Reiter sowie Alex Guggemos von Beginn an aufbieten. Auffällig zudem, dass sich zum Derby gegen den Spitzenreiter recht wenig Zuschauer einfanden wollten.

#### Entschlossenheit und Siegeswillen

Der heimische TSV zeigte vom Anstoß weg viel Entschlossenheit und Siegeswillen. Flügelflitzer Andi Kaiser gab einen ersten Volley-Warnschuss ab. Wenig später nahm Reinhold Armbrust einen Abpraller mit vollem Risiko. Sein Schuss fand wie an der Schnur gezogen seinen Weg ins Gästetor – 1:0 (11.). Das Tor brachte der Heimelf zusehends Selbstvertrauen. Unermüdlich kurbelten Christoph Brückner, Fabian

Wolf und Andi Kaiser das Spiel nach vorne an. Einige TSV-Fans hatten den Torschrei auf den Lippen, als ein Freistoß aus 25 Metern an den Pfosten krachte (26.). Meitingen war nun am Drücker – vom Tabellenführer war dagegen überhaupt nichts zu vermelden. Bezeichnend für das Spiel der Lila-Weißen: Ein erster Eckball nach 35 Minuten und ein Freistoß, den Martin Wiesmüller in die Meitinger Mauer hämmerte.

Kurz nach dem Wechsel der schönsten Angriff

#### Stimmen zum Spiel

● **Ivan Konjevic** (Trainer TSV Meitingen): Ein überlegen und gut geführtes Spiel meiner Elf. Einziger in der ersten Hälfte hätten wir unbedingt nachlegen müssen, ansonsten war vieles positiv. Unsere beiden Außenspieler Fabian Wolf und Andi Kaiser haben viel nach vorne gemacht. Im Mittelfeld haben Matthias Gherda und Christoph Brückner hervorragend funktioniert. Etwas überrascht hat mich der schwache Auftritt von Dinkelscherben.

ner und Wolf spielten sich auf der linken Seite frei. Den überlegten Querpass von Wolf wollte Armbrust vom Elfmeterpunkt aus versenken, scheiterte aber an Dinkelscherbens bestem Akteur Torhüter Reinhold Reiter (48.). Jetzt erst konnte der Gast die Partie wenigstens etwas offener gestalten. Michael Leutenmayr vergab mit seinem Kopfball die einzige echte Möglichkeit für seine Farben (62.).

Michael Suszka gratuliert Reinhold Armbrust, der das 1:0 für Meitingen erzielt hat.

Mitte der zweiten Hälfte drängte Meitingen schließlich auf die Vorentscheidung. Einer der vielen von Florian Steppich getretenen Freistöße wurde zu kurz abgewehrt: Matthias Gherda staubte zur 2:0-Vorentscheidung ab (72.).

Der Tabellenführer konnte sich nicht mehr zu einer Gegenattacke aufraffen. Meitingen hätte in der Schlussphase zu weiteren Toren kommen können: Ein Distanzschuss von Michael Suszka krachte an den Querbalken (78.). Christoph Brückner schoss überhastet über das Tor, nachdem er Sekunden vorher alles richtig gemacht und im Strafraum den Ball erobert hatte. Schlusspunkt der Partie war eine Riesenschussmöglichkeit den die drei jüngsten Meitinger Spieler Kaiser, Wieser und Gherda einfach nicht clever zu Ende spielen konnten (90.).

Somit war aus Meitinger Sicht die 0:5-Schlappe aus dem Hinspiel mehr als wettgemacht. Die Gäste werden in dieser Form sicherlich nicht um den Titel spielen können. **TSV Meitingen:** Potnar, Wippel, Schaubberger, Steppich, Brückner, Armbrust (80. Steidle), Gherda M. (90. Oloye), Wolf (83. Wieser), Kaiser, Suszka, Körner. **TSV Dinkelscherben:** Reiter, Geldhauser (46. Greisel), Seibold (55. Berchtenbreitner), Kauer, Wiesmüller, Girr, Leutenmayr, Wiener, Winzig, Guggemos, Kaltenegger. **Tore:** 1:0 Armbrust (11.), 2:0 M. Gherda (72.). – **Schiedsrichter:** Birkmeir (SC Rohrenfels). – **Zuschauer:** 200

## Aystetten nutzt seine Chancen konsequent

Kreisliga Augsburg: 3:2 in Hiltenfingen

**Hiltenfingen** Die Hoffnungen des SV Cosmos Aystetten, nach der Winterpause gut aus den Startlöchern der Fußball-Kreisliga Augsburg zu kommen, haben sich mit einem 3:2-Sieg beim ASV Hiltenfingen erfüllt.

Die Heimelf begann mit viel Elan, doch Philipp Pistauer hielt den SV Cosmos im Spiel. In der 13. Minute war dann Youngster Max Drechsler zur Stelle und verwertete eine Vorlage von Martin Greif zum 0:1. Wiederum Max Drechsler setzte dann einen Freistoß in die Maschen zum 2:0 (20.). Menshor Basholli baute kurz vor der Halbzeit die Führung auf 3:0 aus, nachdem Max Bayer den Ball an den Pfosten geknallt hatte.

Nach dem Wechsel begann der erwartete Sturm auf der Gastgeber und in der 46. Minute landete ein Ball am Pfosten. In der 63. Minute erzielte Hiltenfingens Topscorer Thorsten Foster den Anschlusstreffer (63.). Nach zwei Minuten traf Mensor Basholli nur den Pfosten. Foster sorgte in der 75. Minute noch für Ergebniskosmetik. (svc)

## Gersthofen II tankt Selbstvertrauen

**Gersthofen** In einem Testspiel bezwang das Kreisliga-Ost-Schlusslicht TSV Gersthofen II den TSV Ziemetshausen mit 3:1 und tankte dadurch Selbstvertrauen im Abstiegskampf.

● **TSV Gersthofen II – TSV Ziemetshausen 3:1** (3:1). Die TSV-Reserve war die bessere Mannschaft und dominierte 75 Minuten ganz klar. Das 1:0 durch Christoph Werner (3.) konnten die Gäste durch ein halbes Eigentor ausgleichen (12.). Christoph Werner markierte mit einem Traumtor auf 25 Metern das 2:1 (31.). Nachdem Torhüter Stefan Götz einen Foulelfmeter gehalten hatte, erhöhte Marco Baur zum 3:1-Endstand (43.). (AL)

● **SC Biberbach – SSV Höchstädt 2:0** (1:0). Auf dem gefrorenen, harten Platz kam trotzdem ein ordentliches Testspiel zustande. Gegen ersatzgeschwächte Höchststädter machten die Biberbacher das Spiel und gewonnen verdient, auch weil die Gäste ihre Konterchancen im zweiten Durchgang nicht nutzten. Die Tore für den SCB erzielten Frank Hoch und Andreas Nießner. (AL)

# Stadtbergen dreht Spiel innerhalb von 20 Minuten

Fußball-Testspiele TSG siegt 4:2 in Herbertshofen. TSV Neusäß beendet Generalprobe mit 2:1-Sieg gegen Schwaben

**Landkreis Augsburg** „Jetzt kann's losgehen!“ Stefan Schmid, der neue Trainer des TSV Neusäß, war mit dem letzten Test der Seinen sehr zufrieden. Der Bezirksligist besiegte den Bezirksoberligisten Schwaben Augsburg mit 2:1. Gut in Form präsentierte sich auch der Kreisligist TSV Fischach, der beim Kreisliga-Spitzenreiter TSV Göggingen mit 2:1 gewann.

● **TSV Göggingen – TSV Fischach 1:2** (1:0). Als der TSV Göggingen bereits mit dem ersten Angriff mit 1:0 in Führung ging (2.), sah es ganz so aus, als ob auf die Fischacher ein schwieriges Spiel zukam. Gleich im Gegenzug jedoch hatte Maximilian Repasky den Ausgleichstreffer auf dem Fuß. Den Ausgleich schaffte Tobias Micheler nach Vorlage von Dominik Schubert. Nachdem ein Spieler des TSV Göggingen die Rote Karte gesehen hatte (79.), gelang Winfried Rindle in der 87. Minute der 2:1-Siegtreffer. (sobi)

● **TSV Neusäß – Schwaben Augsburg 2:1** (1:0). Die Gastgeber waren in der ersten Halbzeit spielerisch klar überlegen und gingen folgerichtig durch Wadim Hartwich (5.) früh in

Führung. Nachdem man es versäumte, das Ergebnis in die Höhe zu schrauben und zahlreiche Chancen liegen ließ, bekam man in der 55. Minute die Quittung. Fabio Ucci traf zum 1:1-Ausgleich. Nun verlor der TSV etwas den Faden und konnte sich erst in der Schlussphase wieder sortieren. Oldie Stefan Scheurer nutzte eine der unzähligen Möglichkeiten zum 2:1-Siegtreffer (85.) und sorgte dafür, dass die Generalprobe auch vom Ergebnis her gelungen ausfiel. (AL)

● **SV Mindelzell – SSV Anhausen 2:4** (1:2). In guter Form präsentierte sich der SSV im ersten und einzigen Vorbereitungsspiel nach der Winterpause. Durch eine vor allem im taktischen Bereich disziplinierte Leistung der gesamten Mannschaft war Anhausen dem West-Kreisligisten in fast allen Belangen überlegen und kam zu einem verdienten Erfolg, der viel Auftrieb für den Punktspielauftritt am kommenden Sonntag in Hiltenfingen geben dürfte. Alexander Micheler (10.), Armin Zäh (42.), Roland Horvath (65.) und Christoph von Bötticher (70.) waren für den SSV Anhausen erfolgreich. (zer)

● **TSV Dinkelscherben II – SpVgg Auerbach 0:0**. Auf schwer bespielbaren Boden, unten gefroren und oben rutschig, konnte das Spiel keinen der beiden Trainer überzeugen. Dem Zufall war Tür und Tor geöffnet. Trotzdem fiel während der 90 Minuten kein einziger Treffer. Waren es in der ersten Halbzeit die Hausherren, die den Ton angaben, konnten in der zweiten Hälfte die Auerbacher das Spiel an sich reißen und hatten etliche klare Torchancen. (koh)

● **TSV Diedorf – Schwaben Augsburg II 2:0** (0:0). Am meisten Probleme bereiteten den Teams die Platzverhältnisse: oben leicht aufgegangen und unten gefroren. Aber jede Mannschaft versuchte ihr Bestes zu geben. Bis zur Pause waren auf beiden Seiten Chancen Mangelware. Das sollte sich im zweiten Durchgang ändern. In der 50. Minute war es Andre Schäffner, der die Gelb-Schwarzen in Führung brachte und zehn Minuten später war Christian Breitruck zur Stelle und schloss zum 2:0 für die Fuchs-Truppe ab. (fuj)

● **TSV Herbertshofen – TSG Stadtbergen 2:4** (1:0). Nach dem 2:0



Im Tiefflug jagt Florian Sattler von der TSG Stadtbergen hier Herbertshofens Neuzugang Markus Bertele das Leder ab. Foto: Karin Tautz

durch Christian Kreisel, der ein feines Zuspiel von Daniel Huber unter die Latte jagte (49.), schien Herbertshofen einem sicheren Sieg entgegen zu steuern. Christian Glas hatte die Lechtaler im ersten Abschnitt in Führung gebracht (27.). Doch innerhalb von 20 Minuten drehte die TSG das Spiel komplett.

Andreas Wojczyk per Doppelpack (52./57.), Florian Skudlarek mit einem verwandelten Foulelfmeter (63.) und Marian Gerner (72.) stellten auf 4:2 für den Augsburger Kreisligisten. Anschließend erarbeitete sich die Heimelf zwar noch zahlreiche Torchancen, versiebt diese aber auch reihenweise. (edi)